

Ⓜ

NEUE REVUE

HALBMONATSCHRIFT FÜR
DAS ÖFFENTLICHE LEBEN
HERAUSGEGEBEN VON JOSEF
AD·BONDY U·FRITZ WOLFF

JAHRG. 1.

ZWEITES MÄRZHEFT.

1908.

INHALT:

von Valois, Unser Anfang in Ostafrika.
Marcel Herwegh und Victor Fleury, Unveröffentlichte Briefe Georg Herweghs (Fortsetzung).
v. der Boeck, Weitere Kürzung der Dienstzeit im deutschen Heere.
Sigm. Freud, Der Dichter und das Phantasieren.
Hans Benzmann, Jesus in der Wüste.
Friedrich Kayssler, Die Namenlose.
Ernst Rychnovsky, Zwei Beethoven-Briefe.
Georg Hermann, Henriette Jacoby. (Jettchen Geberts Ehegeschichte. Roman. Fortsetzung.)
Rundschau: Pluto, Finanzpolitische Rundschau. Fürst Ferdinand von Bulgarien. Wie sollen wir Kolonial-Eisenbahnen bauen? Leon Zeitlin-Berlin, Volksvorstellungen. Revue der Revuen. Neue Bücher. Inhaltsverzeichnis. Namen-Verzeichnis.

Der Umschlag nach einem Entwurf von Prof. Bruno Paul.

Die „NEUE REVUE“ ist eine völlig unabhängige Zeitschrift, die allen Kulturinteressen und einem kräftigen politischen Aufschwung des deutschen Volkes im Innern wie nach aussen dienen will.

Preis des einzelnen Heftes M. 1.— ord., M. —.70 netto, M. —.65 bar. Quartals-
abonnement M. 5.50 ord., M. 3.70 bar. Freixemplare 7/6.

Wir bitten um Ihre tätige Verwendung für diese vornehme Halbmonatsschrift. Sie finden Abnehmer in allen gebildeten Kreisen. • • Verlangzettel anbei.

Verlag der Neuen Revue

Inh. Heinrich Caspari G. m. b. H.

Berlin NW 7, Dorotheenstr. 32.

Wien 1, Hoher Markt 1,
Wallishausser'sche
K. u. K. Hofbuchhandlung.

Paris 9, Rue St. Georges,
Saarbach's
News Exchange.

London W. C. 16
John Street, Adelphi Strand
Saarbach's News Exchange